
Neue Literatur und Besprechungen.

Krankheiten und Parasiten der Zierpflanzen. Ein Bestimmungs- und Nachschlagebuch für Biologen, Pflanzenärzte, Gärtner und Gartenfreunde. Von Dr. K. Flachs. Mit 173 Abb., 558 S. (Verlag E. Ulmer, Stuttgart. Preis geb. 29 RM.)

Die Praxis der Bekämpfung von Krankheiten und Schädlingen der Zierpflanzen. Von Dr. H. Pape. Mit 271 Textabbildungen und 8 farbigen Tafeln, 362 S. (Verlag P. Parey, Berlin. Preis geb. 18 RM.)

Wir haben eine Anzahl neuerer und älterer Bücher über Krankheiten und Schädlinge unserer Kulturpflanzen: ein größeres Buch, das sich nicht auf die praktisch wichtigsten Schädigungen der Ziergewächse beschränkt, sondern auch weniger verbreitete derselben berücksichtigt, fehlte bisher. Dieser Mangel wurde vielfach recht unliebsam empfunden, da es oft eine recht zeitraubende und umständliche Sache ist, die in der in- und ausländischen Literatur weit zerstreuten in Frage kommenden Angaben aufzusuchen und durchzusehen. Es ist daher aufs wärmste zu begrüßen, daß unabhängig von einander zwei Phytopathologen es unternommen haben, diese Lücke auszufüllen.

Das Buch von Flachs ist im wesentlichen ein Bestimmungsbuch. Die befallenen Pflanzen sind nach dem Alphabet zusammengestellt. Bei jeder Pflanzengattung werden die Krankheiten und Schädlinge nach den Pflanzenteilen, die in erster Linie geschädigt werden, aufgezählt. Bei den schädlichen Pilzen ist überall eine genaue Diagnose angeführt. In dem Anhang werden die Maßnahmen zur Bekämpfung der Krankheiten und Schädlinge in übersichtlicher Weise eingehend erörtert. Praktische Inhaltsverzeichnisse erleichtern das Nachschlagen und den Gebrauch des Buches aufs beste. Der Anfänger wird in dem Buch vielleicht Angaben darüber vermissen, ob die besprochenen Krankheiten und Schädlinge von größerer wirtschaftlicher Bedeutung sind oder nur verhältnismäßig selten vorkommen. Auch vermißt man eine Anzahl Ziergehölze, die wohl Berücksichtigung verdient hätten. Eine absolute Vollständigkeit konnte natürlich nicht verlangt werden. Sehr zu begrüßen sind die 173 Abbildungen.

Das Buch von Pape beginnt mit einem allgemeinen Teil, in dem zunächst einige Angaben über die wirtschaftliche Bedeutung der Zierpflanzenkrankheiten gemacht werden. Die folgenden Abschnitte enthalten belehrende Angaben über die pflanzlichen (besonders pilzlichen) und tierischen Schädlinge und die nichtparasitären Krankheiten. Recht ausführlich wird sodann die Verhütung und Bekämpfung der Krankheiten und Schädlinge besprochen (25 Seiten). In dem besonderen Teil werden zunächst die Krankheiten und Schädigungen, die auf vielen Zierpflanzen vorkommen (z. B. Vermehrungspilz, Botrytis, Spinnmilben, Thrips, Viruskrankheiten), besprochen, dann diejenigen, die nur bestimmte Pflanzen befallen, letztere nach dem Alphabet zusammengestellt. Die den Gärtner besonders interessierenden Einzelheiten sind in dem Buch wohl vollständiger behandelt als in dem größeren Buch von Flachs. Hervorgehoben zu werden verdienen die sehr zahlreichen guten Textabbildungen (271), 8 farbige Tafeln und gute Inhaltsverzeichnisse. Zwei recht wertvolle, nützliche Bücher, in denen viel Arbeit steckt.

Dr. R. Laubert, (Berlin-Zehlendorf).

Smarods, J. Fungi latvici exsiccati, Nr. 1—100. Riga 1931.

Das Exsikkatenwerk erscheint in guter Ausstattung in Mappen zu je 50 Nummern. Die Pilze sind reichlich aufgelegt. Es ist das erste Exsikkatenwerk, das einen Überblick über die Pilzflora Lettlands bietet. Die als Heft beigefügten Schedae erleichtern die Übersicht. Die Sammlung kann nur noch im Tausch gegen ähnliche Sammlungen aus anderen Ländern bezogen werden.

Zillig, Bernkastel-Cues (Mosel).

Zillig, H., Ustilagineen Europas, Lfg. 11—12 (Nr. 101—120). Selbstverlag des Herausgebers, Berncastel-Cues a. d. Mosel, 1932.

Die Fortsetzung des sehr verdienstlichen Exsikkatenwerks bringt einige recht seltene Brandpilze, wie *Ustilago oxalidis* auf *Oxalis stricta* von einem Fundort bei Graz in Österreich. Bisher war dieser Pilz nur aus Nordamerika, sowie aus den Botanischen Gärten Zürich und Grignon (Frankreich) bekannt, wiewohl die Nährpflanze in Deutschland ziemlich weit verbreitet ist. Die Ausstattung und die Menge des von den einzelnen Arten ausgegebenen Materials ist ebenso vorbildlich wie bei den früheren Lieferungen. Für das Inland ist der Preis der Notzeit entsprechend um 20 v. H. gesenkt worden, so daß sich das Exsikkat bei unmittelbarem Bezug nur mehr auf 40 Rpf. stellt. Völlige Serien sind von diesen beiden Lieferungen nur noch in geringer Zahl, von früheren überhaupt nicht mehr abgebar. Von einigen Arten sind noch Doppelstücke vorhanden, die im Tausch oder zum Preis von 25 Rpf. abgegeben werden. Mitarbeit durch Lieferung von Material noch nicht ausgegebener Arten bzw. Nährpflanzen ist sehr erwünscht. Ein Verzeichnis der Nummern 1—100 wird auf Wunsch kostenlos übersandt.

Botaniker-Adreßbuch, Internationales; bearbeitet im Auftrag des 5. internationalen Botanikerkongreß in Cambridge. 605 S. 12,50 RM. Verlag Baillière, Tindall and Cox, London, Covent Garden, Henrietta Street 7/8.

Enthält möglichst erschöpfend ca. 14 000 Botanikeradressen aller Länder, nach diesen selbst wieder alphabetisch geordnet. Deutschland wurde von Geheimrat Prof. Dr. Diels bearbeitet. Kann sehr empfohlen werden.

Buller & Shear: Tulasne, *Selecta Fungorum Carpologica*, ins Englische übersetzt von W. B. Grove. Bd. I, 316 S., II, 328, III, 232. 61 Original-Reproduktionen. Subskriptionspreis 105 RM. Oxford 1931.

Cunningham: *Rust Fungi of New Zealand*. 282 S. 175 Federzeichn. 3 Taf. 30 RM. Dunedin N. Z., 1931.

Friese, Dr. Walter: *Trockenpilze*. Deutsche Nahrungsmittel-Rundschau, 9, 1930, S. 67/68.

Hueck, Dr. K.: *Die Pflanzenwelt der deutschen Heimat*. Jeder Band zu ca. 30 Lieferungen. Jede Lieferung mit 1 Bogen Text, 2—3 Schwarz- und 2 Bunttafeln. Jede Lieferung 3 RM. Der geschlossene erste Band in Halbfranzband 100 RM. Herausgegeben von Prof. Dr. Schoenichen, Staatl. Hauptstelle für Naturdenkmalpflege in Preußeu. Verlag Hugo Bermühler, Berlin.

Josserand: *L'emploi des réactifs chimiques en Mycologie comment éviter leur inconstance*. Bull. bi-mensuel Soc. Linn. Lyon., 1930, No. 7, 4 S.

Josserand: *Note sur deux Mycènes: Mycena flavo-alba (Fr.) Q. et M. floridula (Fr.) Q.* Bull. Soc. Myc. Fr. 1930, S. 38—42, mit Abb.

Kämmerling: *Über Geschlechtsverteilung und Bastardierung von Ustilago longissima und ihrer Varietät macrospora*. Zeitschr. f. Bot. 22, 1929, S. 113—142, 2 Fig.

Konrad et Maublanc: *Icones selectae fungorum*. Lief. 6, Paris 1931.

Krause: *Kritische Anmerkungen zu mecklenburgischen Basidiomyceten*. Arch. Ver. Freunde d. Naturgeschichte in Mecklenb., N. F. 4, 1929, S. 26—35.

Krause: *Basidiomycetum Rostochiensium supplementum alterum*. 1930, S. 85—110.

Landé: *Lorchelvergiftung und Leberschädigung*. Münch. Med. Wochenschr., 1930, 38, S. 1615—1617.

Lange: *Studies in the Agarics of Denmark. Part VIII*. Dansk Botanisk Arch. Bd. 6 Nr. 5, 1930, 61 S., 2 Taf.

Lehmann, Prof. Dr. Ernst: *Der Biologe, Monatsschrift zur Wahrung der Belange der deutschen Biologen*. Jährl. Bezugsgeld 14 RM. Lehmanns Verlag, München.

- Lepik*: Bibliographische Beiträge zur ostbaltischen Pilzflora. I. (1791—1921). Arbeiten aus dem Institut für Phytopathologie der Universität Tartu (Estland), 1930, 62 S., Sitzungsber. Naturforsch. Gesellsch. Tartu, XXXVI, 1—2, 1929.
- Liese*: Neue Wege zur Bekämpfung des Kienzopfs (*Peridermium Pini*). Zeitschr. f. Forst- u. Jagdwesen, 1928, S. 47—48.
- Liese*: Das Auftreten des Zählings (*Lentinus squamosus*) an kiefern Eisenbahnschwellen. Bahnbau 1929, 51, S. 833—834, 2 Fig.
- Liese*: Beobachtungen über Stamm- und Stockfäulen unserer Waldbäume. Zeitschr. f. Forst- und Jagdwesen, 1930, S. 579—592.
- Liese*: Der forstliche Pflanzenschutz, seine Organisation und seine Aufgaben. Deutsch. Forst-Zeitg., 1930, Nr. 20, Bd. 45, 6 S.
- Liese*: Erfahrungen über die Brauchbarkeit von Schüttebekämpfungsmitteln. Forstarch. 1930, 15, 4 S., 1 Fig.
- Liese*: Eigenartige Rotkernbildung der Buche, Forstarchiv, 1930, 3 S., 1 Fig.
- Liese*: Der Frostkern der Buche. Deutsch. Forstwirt, 110, Bd. 12, 1930, S. 812, 3 Abb. u. 1 Karte.
- Liese*: Der Kienzopf auf der Choriner Provenienzfläche. Zeitschr. f. Forst- u. Jagdwesen, 1930, S. 836—838.
- Mason*: Yorkshire Basidiomycetes: *Lepiota*, with a description of *L. lilacea* Bres. The Naturalist, 1931, S. 45—50, 2 Fig.
- Nüesch*: Trichterlinge, 8 Bunttafeln zu der im Jahr 1926 erschienenen und von uns besprochenen Monographie. (*Tricholoma trigonosporum*; *Clitocybe geotropa*, *infundibuliformis*, *phosphorea*, *incilis*, *candida*, *laccata*, *clavipes*), Verlag Schwald, St. Gallen.
- Pilat*: Einige seltenere Agaricaceen aus der Umgebung vom Plöckensteiner See im Böhmerwald. Mycologia, 1930, 32 S., mit Abb.
- Pilat*: Tschechoslov. Holzpilze. I. *Stereum* Pers. Annal. Tschechoslov. Akad. Landwirtschaft., 1930, S. 361—421, 3 Taf.
- Rechinger*: Beitrag zur Kenntnis der Pilz-Flora von Aussee in Steiermark. Annal. Naturhist. Mus. Wien, 1930, S. 279—317.
- Serger und Kirchhof*: Gemüse- und Pilz-Konservierung. 2. neu bearbeitete Aufl. 162 S., 66 Abbildungen. 6,60 RM. Verlag Dr. Serger und Hempel, Braunschweig, 1931.
- Smith, Huron H.*: Mushrooms of the Milwaukee Region. Milw. Publish. Museum, Field Guide Nr. 1, Botanical Series. 87 S. und mehr wie 200 Federzeichnungen. Ca. 2 RM., Milwaukee, Wis. USA., 1931.
- Stahr*: Über tödliche Lorchelvergiftungen. Deutsch. Med. Wochenschr., 1930, 47, 7 S.
- Stoll*: Tier- und Pflanzenleben am Rigaschen Strande. 146 S., mit Abb., Verlag Walters und Rapa, Riga 1931.
- o. *Teodorowicz*: Wunder im Reich der Pilze. Posen 1928, 107 S.
- Vandendries*: Les relations entre souches étrangères expliquées par les aptitudes sexuelles des individus parthénogéniques chez *Coprinus micaceus*. Bull. Soc. Myc. Fr. XLV, 1929, S. 216—248.
- Vandendries*: La Bipolarité Sexuelle chez *Coprinus disseminatus* Pers. Bull. Soc. Roy. Bot. Belg., LXII, 2, 1930, S. 133—136.
- Vandendries*: La Tétrapolarité et les Mutations sexuelles chez *Hypholoma hydrophilum*. Bull. Soc. Roy. Bot. Belg. LXIII, 1, 1930, S. 26—35, 1 Taf., 1 Fig.
- Vandendries*: Conduite sexuelle de „*Psathyrella disseminata*“ et essais de Détermination des Valeurs relatives des Réalisateurs sexuels selon Hartmann. Acad. Roy. Belg., XVI, 1930, S. 1235—1249.
- Vandendries*: La Conduite sexuelle des Hyménomycètes interprétée par les Théories de Hartmann concernant la Bisexualité et la Relativité sexuelle. Acad. Roy. Belg., XVI, 1930, S. 1213—1234.
- Wiki*: De la Toxicité de quelques *Clitocybes* blancs et particulièrement de *Clitocybe rivulosa* Pers. Schweiz. Zeitschr. f. Pilzkde., VIII, 1930, S. 42—48.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift für Pilzkunde](#)

Jahr/Year: 1932

Band/Volume: [11_1932](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Neue Literatur und Besprechungen 46-48](#)